

# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 1**

## **Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden**

**III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft**

**Investitionen und Schulden der Gemeinden**

**1. Vierteljahr 1961**

**Hinweis:**

Die bisher in der Sammelreihe Statistische Berichte VII/42 veröffentlichten Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen erscheinen nunmehr in der Reihe 1: „Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden“ innerhalb der neuen Fachserie „Finanzen und Steuern“.



Jahrgang 1961 Nr.1

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

## I n h a l t

	<u>Seite</u>
A. Vorbemerkung .....	3
B. Überblick	
I. Bauinvestitionen .....	3
II. Schulden .....	5
C. Tabellenteil	
I. Bauinvestitionen im 1. Rechnungsvierteljahr 1961	7
II. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)	
1. Rechnungsvierteljahr 1961 .....	10

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Stadtstaaten.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter  
unter der Nr. L I 2

## A. Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Bericht treten gegenüber der bisherigen vierteljährlichen Berichterstattung über gemeindliche Investitionen, Schulden und Personalausgaben folgende Änderungen ein:

### 1. Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Bauinvestitionen

Nach dem Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGBl. I S. 322) sind lediglich die Ausgaben für Investitionen vierteljährlich zu erfassen. Infolgedessen entfällt die Erfragung der gemeindlichen Einnahmen aus den staatlichen Investitionszuschüssen und Darlehen.

### 2. Persönliche Ausgaben

Auf Grund der Regelung im Gesetz über die Finanzstatistik entfällt die vierteljährliche Erfassung der persönlichen Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Unverändert umfaßt die Berichterstattung die von den Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und den Gemeindeverbänden des Bundesgebietes getätigten Ausgaben für Bauinvestitionen sowie den Stand und die Bewegung der neu aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung).

Bei den Bauinvestitionen sind - wie in den Vorjahren - die Ausgaben der Gemeinden für eigene Bauten (Aufwendungen für Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten und große Instandsetzungen) einerseits sowie die Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und die Zuschüsse und Darlehen (an Dritte) für Wohnungsbau andererseits erfaßt.

Als "Neuschulden" sind die seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden dargestellt. Eine Ausnahme gilt für das Saarland: hier umfassen die inländischen Neuschulden die seit dem 20. November 1947 aufgenommenen Darlehen.

## B. Überblick

### I. Bauinvestitionen

Im 1. Rechnungsvierteljahr 1961 (1. Januar bis 31. März) haben die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und die Gemeindeverbände des Bundesgebietes insgesamt 921,8 Mill.DM als Ausgaben für Bauinvestitionen nachgewiesen, das sind 319,4 Mill.DM (25,7 vH) weniger als im Vorvierteljahr. Dieser vor allem saisonbedingte Rückgang der Bauinvestitionen betrifft absolut am stärksten den Straßenbau (- 150,3 Mill.DM = 40,6 vH). Der relativ größte Rückgang (um 72,2 vH) ist bei den gemeindlichen Bauinvestitionen (ohne Darlehen) für wirtschaftliche Unternehmen zu verzeichnen.

Bauinvestitionen <sup>1)</sup> der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände <sup>2)</sup>  
 Mill. DM

Art der Investitionen	1. Rechnungsvierteljahr 1961					Dagegen					3. R.vj. 1960 <sup>4)</sup>
	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen	4. Rechnungsvierteljahr 1959 <sup>3)</sup>					
						Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen	
Land											
Schulbau .....	105,5	41,6	22,7	1,1	170,9	94,4	38,1	23,1	1,0	156,7	205,2
Krankenhäuser usw. ....	30,7	7,7	18,7	6,1	63,2	23,6	6,4	16,6	7,0	53,6	73,3
Wohnungsbau .....	18,6	8,7	1,5	0,6	29,4	20,7	9,1	1,8	0,1	31,7	40,6
Straßenbau .....	123,0	43,2	38,4	15,7	220,2	112,6	38,9	38,0	22,5	211,9	370,5
Stadtentwässerung .....	55,5	39,5	0,1	-	95,1	48,0	33,9	0,7	0,0	82,6	112,8
Sonstige öffentliche Einrichtungen .....	42,1	16,8	2,6	-	61,4	47,0	14,4	1,6	0,5	63,6	83,6
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	65,0	13,1	9,3	3,7	91,0	59,4	15,3	9,8	6,1	90,6	127,5
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .....	6,9	3,9	0,6	0,0	11,5	12,3	1,9	4,0	0,0	18,1	41,4
Zusammen ....	447,3	174,6	93,7	27,1	742,6	417,9	158,1	95,6	37,2	708,8	1 054,9
Zuschüsse für Wohnungsbau ....	2,8	0,3	0,2	0,0	3,3	)	)	)	)	)	)
Darlehen für Wohnungsbau .... (einschl. Beteiligungen) ....	52,8	13,6	3,7	1,6	71,8	) 37,3	) 6,4	) 4,3	) 2,2	) 50,1	) 83,8
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	90,5	12,8	0,9	0,0	104,2	) 82,5	) 8,0	) 0,7	) 0,1	) 91,3	) 102,6
Insgesamt ....	593,4	201,3	98,5	28,7	921,8	537,7	172,5	100,6	39,5	850,2	1 241,2
davon:											
Schleswig-Holstein .....	15,6	11,4	6,8	-	33,8	10,4	7,2	5,9	-	23,5	44,0
Niedersachsen .....	50,1	17,9	18,7	-	86,7	45,8	20,5	20,4	-	86,7	137,1
Nordrhein-Westfalen .....	223,1	76,5	14,9	21,9	336,4	225,1	72,3	17,9	32,8	348,1	480,7
Hessen .....	51,0	20,2	12,0	2,3	85,5	46,2	14,1	10,9	2,1	73,2	124,4
Rheinland-Pfalz .....	28,9	5,3	7,7	0,5	42,4	23,5	4,5	8,5	0,8	37,2	63,9
Baden-Württemberg .....	91,7	56,9	17,2	0,3	166,1	53,2	40,3	18,3	0,4	112,2	165,0
Bayern .....	124,6	5,8	19,2	3,7	153,3	118,7	6,0	17,2	3,5	145,3	199,3
Saarland .....	8,4	7,2	2,1	-	17,7	14,8	7,6	1,5	-	23,9	27,0

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau.- 2) Ohne Ämter.- 3) 1. Januar bis 31. März 1960.- 4) 1. Oktober bis 31. Dezember 1960.

Gegenüber dem gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres sind die erfaßten Investitionsausgaben um 71,6 Mill. DM (8,4 vH) gestiegen. Absolut und relativ am stärksten (um 24,9 Mill. DM oder 49,6 vH) zugenommen haben die Zuschüsse und Darlehen (an Dritte) für den Wohnungsbau.

Zurückgegangen sind lediglich die Bauinvestitionen für Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe), für "Sonstige öffentliche Einrichtungen" (z.B. Vieh- und Schlachthöfe, Straßenbeleuchtung, Müllbeseitigung und -verwertung, Straßenreinigung) und für den Wohnungsbau.

Ein Vergleich der Investitionsausgaben der einzelnen Körperschaftsgruppen im Berichtszeitraum mit denen im entsprechenden Vorjahreszeitraum zeigt, daß sie bei den kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und bei den kreisfreien Städten (um 16,7 bzw. 10,4 vH) gestiegen, dagegen bei den Bezirksverbänden und den Landkreisen (um 27,4 bzw. 2,1 vH) zurückgegangen sind.

Ein entsprechender regionaler Vergleich ergibt, daß in den Ländern - außer im Saarland und in Nordrhein-Westfalen - die Investitionsausgaben zugenommen haben, insbesondere in Baden-Württemberg und in Schleswig-Holstein.

## II. Schulden

Der Stand der inländischen Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände des Bundesgebietes hat sich im 1. Rechnungsvierteljahr 1961 um 203,4-Mill.DM (2,0 vH) auf insgesamt 10 508,9 Mill.DM weiter erhöht. Im gleichen Zeitabschnitt wurden 341,1 Mill.DM Schulden (einschl. Kassenkredite) - hauptsächlich Kreditmarktmittel - neu aufgenommen und Verpflichtungen in Höhe von 136,1 Mill.DM getilgt.

Stand und Bewegung der Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände <sup>1)</sup>  
Mill.DM

Stand und Bewegung der Schulden	Zusammen	Schulden aus			Kassenkredite
		Kreditmarktmittel	öffentl. Sondermitteln	Mitteln von Gebietskörperschaften	
Stand der Neuverschuldung am 31. 3. 1961 <sup>2)</sup>					
Kreisfreie Städte .....	7 343,1	5 795,7	711,4	831,7	4,3
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern .....	2 144,4	1 559,6	144,8	438,5	1,4
Landkreise .....	838,5	591,4	56,2	189,8	1,0
Bezirksverbände .....	183,0	158,2	10,3	14,5	-
Insgesamt .....	10 508,9	8 105,0	922,7	1 474,4	6,8
Stand der Neuverschuldung am 31. 12. 1960 <sup>2)</sup>					
Kreisfreie Städte .....	7 210,1	5 671,6	713,6	820,2	4,6
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern .....	2 085,4	1 509,1	142,0	432,1	2,1
Landkreise .....	831,1	585,8	55,8	188,4	1,1
Bezirksverbände .....	179,0	154,2	10,3	14,5	-
Insgesamt .....	10 305,6	7 920,6	921,8	1 455,3	7,8
Schuldenaufnahme					
1. Rechnungsvierteljahr 1961 .....	341,1	287,2	10,1	40,3	3,6
3. Rechnungsvierteljahr 1960 <sup>3)</sup> .....	573,8	485,2	16,3	68,9	3,3
Tilgung					
1. Rechnungsvierteljahr 1961 .....	136,1	101,9	10,6	19,0	4,6
3. Rechnungsvierteljahr 1960 <sup>3)</sup> .....	199,8	144,4	29,1	23,3	3,0

1) Ohne Ämter.- 2) Seit dem 21.6.1948 (im Saarland seit dem 20.11.1947) aufgenommen. Inlandschulden abzüglich der geleisteten Tilgungen.- 3) 1. Oktober bis 31. Dezember 1960.

In den einzelnen Ländern ist der Stand der kommunalen Neuverschuldung seit dem 31. Dezember 1960 unterschiedlich gewachsen. Die geringste Zunahme hat Baden-Württemberg (1,0 vH), die höchste Hessen (5,5 vH) aufzuweisen.

Stand der Neuverschuldung <sup>1)</sup> der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände <sup>2)</sup> nach Ländern  
 Mill.DM

Land	Stand am 31.3.1961					Dagegen Stand am 31.12.1960
	Kreis- freie Städte	Kreisange- hörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Land- kreise	Bezirks- verbände	Zu- sammen	
Schleswig-Holstein .....	254,2	125,7	71,6	-	451,5	444,0
Niedersachsen .....	717,4	306,3	165,8	-	1 189,5	1 168,1
Nordrhein-Westfalen .....	2 696,5	810,0	135,1	113,3	3 755,0	3 702,5
Hessen .....	1 063,0	160,1	84,3	25,7	1 333,0	1 263,1
Rheinland-Pfalz .....	420,8	87,0	78,7	7,4	593,9	584,4
Baden-Württemberg .....	846,5	466,6	119,8	3,6	1 436,6	1 421,7
Bayern .....	1 269,4	73,5	176,0	33,0	1 551,9	1 528,0
Saarland .....	75,2	115,2	7,2	-	197,7	193,8
Insgesamt ...	7 343,1	2 144,4	838,5	183,0	10 508,9	10 305,6

1) Einschl. Kassenkredite. 2) Ohne Ämter.

1) im 1. Rechnungsvierteljahr 1961  
 1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände  
 1 000 DM

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland
Schulbau .....	170 918	7 231	19 129	68 692	16 342	7 920	27 673	19 511	4 420
Krankenhäuser usw. ....	63 158	2 285	5 068	16 253	8 652	2 953	11 267	15 490	1 190
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen) .....	29 362	524	1 550	13 094	1 393	1 833	3 310	3 937	3 721
Straßenbau .....	220 163	7 424	24 656	85 148	16 946	9 210	39 695	33 968	3 116
Stadtentwässerung .....	95 075	4 733	10 712	31 881	9 051	3 394	19 379	14 307	1 618
Sonstige öffentliche Einrichtungen .....	61 447	2 317	7 209	22 600	5 213	4 222	10 084	7 781	2 022
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung) .....	90 968	4 065	8 735	32 555	12 916	2 607	15 974	13 029	1 087
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .....	11 487	459	342	8 537	644	1 194	- 1 303	1 407	208
Zusammen .....	742 578	29 037	77 402	278 759	71 157	33 332	126 079	109 430	17 582
Zuschüsse für Wohnungsbau <sup>4)</sup> .....	3 252	75	1 110	1 057	462	98	166	270	14
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) .....	71 770	1 310	5 498	32 158	10 328	3 481	8 200	10 786	9
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	104 208	3 355	2 725	24 385	3 515	5 530	31 618	32 790	200
Insgesamt .....	921 808	33 776	86 735	336 359	85 462	42 440	166 063	153 276	17 695
darunter Beträge der ao. Rechnung .....	697 315	<b>29 151</b>	65 332	239 084	72 791	31 249	123 934	120 151	15 627
<b>2. Kreisfreie Städte</b>									
Schulbau .....	105 546	3 852	10 907	47 412	9 908	4 686	11 935	15 705	1 140
Krankenhäuser usw. ....	30 693	443	1 854	7 485	5 745	2 177	3 124	9 545	320
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen) .....	18 588	104	992	7 923	299	1 074	1 200	3 341	3 686
Straßenbau .....	122 966	2 283	13 274	47 714	7 485	4 668	22 720	23 438	1 394
Stadtentwässerung .....	55 452	2 758	6 328	15 575	4 960	2 607	10 100	12 613	617
Sonstige öffentliche Einrichtungen .....	42 124	1 232	6 141	15 558	3 493	3 631	3 816	6 252	1 071
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung) .....	64 951	2 432	5 059	24 829	10 791	1 573	10 157	9 885	225
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .....	6 947	389	37	6 413	295	755	- 2 196	1 131	102
Zusammen .....	447 267	13 493	44 593	173 908	42 975	21 171	60 856	81 909	8 361
Zuschüsse für Wohnungsbau .....	2 781	-	972	982	395	65	130	228	8
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) .....	52 831	963	2 959	27 368	6 138	3 152	2 523	9 729	-
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	90 494	1 165	1 594	20 817	1 500	4 540	28 189	32 690	-
Insgesamt .....	593 373	15 621	50 118	223 075	51 008	28 929	91 698	124 557	8 366
darunter Beträge der ao. Rechnung .....	469 916	13 659	38 328	171 997	46 448	21 662	72 299	97 873	7 650

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Ohne Ämter. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Nicht an Gebietskörperschaften.

1. Bauinvestitionen im 1. Rechnungsvierteljahr 1961  
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern  
1 000 DM

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland
Schulbau .....	41 636	2 323	3 605	16 373	2 894	1 244	11 830	979	2 390
Krankenhäuser usw. ....	7 749	463	665	1 778	394	93	4 122	231	3
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen) .....	8 706	408	395	4 470	656	671	1 847	192	66
Straßenbau .....	43 170	2 056	4 609	17 507	4 768	1 121	10 690	918	1 502
Stadtentwässerung .....	39 546	1 975	4 384	16 229	4 092	787	9 279	1 694	1 106
Sonstige öffentliche Einrichtungen .....	16 751	1 024	801	5 758	1 445	547	5 299	856	1 021
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung) .....	13 102	746	1 380	4 888	903	288	4 048	120	730
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .....	3 890	32	263	2 005	328	9	893	276	85
<b>Zusammen .....</b>	<b>174 550</b>	<b>9 026</b>	<b>16 101</b>	<b>69 007</b>	<b>15 479</b>	<b>4 761</b>	<b>48 007</b>	<b>5 266</b>	<b>6 902</b>
Zuschüsse für Wohnungsbau .....	283	75	54	51	63	-	35	-	5
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) .....	13 592	250	660	3 937	2 773	94	5 444	425	9
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	12 827	2 055	1 131	3 479	1 885	458	3 430	100	290
<b>Insgesamt .....</b>	<b>201 252</b>	<b>11 405</b>	<b>17 946</b>	<b>76 474</b>	<b>20 200</b>	<b>5 313</b>	<b>56 916</b>	<b>5 791</b>	<b>7 206</b>
darunter Beträge der ao. Rechnung .....	149 479	9 994	14 881	53 208	16 037	3 801	41 673	4 033	5 853
<b>4. Landkreise</b>									
Schulbau .....	22 679	1 056	4 617	4 883	3 339	1 890	3 909	2 094	891
Krankenhäuser usw. ....	18 663	1 379	2 549	1 305	2 327	683	4 021	5 533	867
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen) .....	1 461	11	163	188	363	87	263	386	-
Straßenbau .....	38 351	3 086	6 772	4 965	4 657	3 421	6 017	9 203	230
Stadtentwässerung .....	77	-	-	77	-	-	-	-	-
Sonstige öffentliche Einrichtungen .....	2 573	61	267	284	275	43	969	673	-
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung) .....	9 255	887	2 297	2 444	716	330	1 768	682	132
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .....	629	38	43	119	-	430	-	-	-
<b>Zusammen .....</b>	<b>93 689</b>	<b>6 518</b>	<b>16 708</b>	<b>14 265</b>	<b>11 677</b>	<b>6 884</b>	<b>16 947</b>	<b>18 571</b>	<b>2 119</b>
Zuschüsse für Wohnungsbau .....	187	-	84	24	3	33	1	42	1
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) .....	3 716	98	1 879	512	166	235	230	597	-
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	882	135	-	90	130	527	-	-	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>98 474</b>	<b>6 751</b>	<b>18 671</b>	<b>14 891</b>	<b>11 975</b>	<b>7 679</b>	<b>17 178</b>	<b>19 209</b>	<b>2 121</b>
darunter Beträge der ao. Rechnung .....	68 323	5 498	12 124	8 545	8 922	5 445	9 963	15 705	2 119

1. Bauinvestitionen im 1. Rechnungsvierteljahr 1961

5. Bezirksverbände

1.000 DM

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schießwig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland
Schulbau .....	1 057	-	-	23	201	100	-	732	-
Krankenhäuser usw. ....	5 053	-	-	5 685	186	-	-	182	-
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen) .....	607	-	-	513	75	-	-	19	-
Straßenbau .....	15 675	-	-	14 962	36	-	268	465	-
Stadtentwässerung .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige öffentliche Einrichtungen ....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung) .....	3 660	-	-	394	507	415	-	2 343	-
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .....	21	-	-	-	21	-	-	-	-
Zusammen .....	27 072	-	-	21 578	1 026	515	268	3 684	-
Zuschüsse für Wohnungsbau .....	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) .....	1 631	-	-	340	1 251	-	4	35	-
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	5	-	-	-	-	5	-	-	-
Insgesamt .....	28 709	-	-	21 919	2 278	520	272	3 719	-
darunter Beträge der ao. Rechnung .....	9 597	-	-	5 334	1 384	340	-	2 540	-

11. Stand und Bewegung  
dar. seit dem 21. Juni 1948<sup>1)</sup> aufgenommene Inianschulden (Neuverschuldung)  
1. Rechnungsvierteljahr 1961  
1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände<sup>2)</sup>  
1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres. - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln a)	7 920 605 <sup>r</sup>	290 908	887 920	2 791 359	1 157 160	464 350	1 093 701	1 137 853	97 354 <sup>r</sup>
b)	- 843	- 2	- 41	+ 63	+ 4 218	- 836	+ 729	- 7 364	+ 2 389
c)	8 105 001	296 359	907 728	2 832 426	1 226 847	470 327	1 111 646	1 156 908	102 760
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln a)	921 839	54 928	173 673	251 372	63 841	35 752	165 493	167 830	8 949
b)	+ 1 347	- 9	- 1 463	+ 589	+ 314	+ 0	+ 244	+ 1 822	- 150
c)	922 716	54 890	172 860	252 257	64 105	38 417	162 912	168 484	8 790
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften a)	1 455 328	97 939	105 762	657 735	41 717	84 227	159 113	221 335	87 500
b)	- 2 211	- 24	+ 1 356	- 564	+ 76	+ 34	- 1 150	+ 302	- 2 241
c)	1 474 419	100 039	107 905	668 561	42 042	83 612	161 013	225 137	86 110
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land a)	503 931	12 914	22 295	201 905	7 708	40 339	66 041	82 788	69 942
b)	- 301	+ 3	- 70	+ 358	- 186	+ 34	+ 208	- 646	- 2
c)	512 367	13 788	22 549	208 331	7 732	40 606	66 260	82 296	70 804
Zusammen a)	10 297 772 <sup>r</sup>	443 776	1 167 354	3 700 466	1 262 718	584 329	1 418 307	1 527 019	193 803 <sup>r</sup>
b)	- 1 707	- 35	- 147	+ 89	+ 4 608	- 803	- 177	- 5 240	- 2
c)	10 502 135	451 288	1 188 493	3 753 244	1 332 994	592 356	1 435 571	1 550 529	197 660
außerdem Kassenkredite a)	7 778	180	750	2 000	397	92	3 365	994	-
b)	+ 69	-	-	- 150	-	-	-	+ 219	-
c)	6 809	180	1 041	1 715	-	1 500	1 000	1 373	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ....	287 168	7 910	29 577	78 150	77 104	13 538	38 315	38 968	3 608
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	10 080	908	1 694	2 890	230	2 772	701	885	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	40 307	2 804	2 107	21 152	874	1 254	5 702	5 545	870
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	11 294	897	444	6 637	250	1 034	508	655	868
Zusammen .....	337 554	11 622	33 378	102 192	78 208	17 563	44 717	45 397	4 478
außerdem Kassenkredite .....	3 576	-	915	654	-	1 500	-	507	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ....	101 930	2 457	9 729	37 146	11 634	6 725	21 098	12 550	590
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	10 550	938	1 043	2 595	281	106	3 526	2 052	9
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	19 005	681	1 320	9 762	625	1 902	2 652	2 045	19
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	2 557	26	120	568	41	800	497	501	4
Zusammen .....	131 484	4 076	12 093	49 503	12 539	8 733	27 276	16 647	619
außerdem Kassenkredite .....	4 614	-	624	789	397	92	2 365	347	-

1) Im Saarland: seit dem 20. November 1947. - 2) Ohne Ämter:

II. Stand und Bewegung  
der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandsschulden (Neuverschuldung)

1. Rechnungsvierteljahr 1961

2. Kreisfreie Städte

1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres. - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 5 671 586	180 615	536 998	2 039 356	941 324	340 530	633 011	958 521	41 231
	b) - 2 742	- 2	+ 0	+ 307	- 19	-	- 197	- 5 070	+ 2 239
	c) 5 795 709	181 974	548 743	2 065 208	997 111	342 675	639 550	977 262	43 188
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 713 627	35 278	128 394	210 218	48 807	23 908	123 235	139 098	4 688
	b) + 547	-	- 912	-	-	-	-	+ 1 459	-
	c) 711 392	34 454	127 746	209 490	48 692	26 077	120 631	139 614	4 688
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 820 247	37 863	39 104	415 967	17 663	50 897	81 658	147 527	29 567
	b) - 748	-	+ 912	- 320	- 186	-	-	+ 1 084	- 2 239
	c) 831 684	37 809	40 272	421 357	17 221	50 555	85 354	151 788	27 328
<u>darunter</u> Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 276 237	4 168	10 578	108 454	3 454	24 141	30 294	72 438	22 709
	b) - 793	-	+ 0	- 168	- 186	-	-	- 440	-
	c) 279 263	4 242	10 816	111 450	3 252	24 557	30 196	72 041	22 709
Zusammen	a) 7 205 459	253 756	704 497	2 665 541	1 007 793	415 336	837 903	1 245 146	75 486
	b) - 2 944	- 2	+ 0	- 13	- 205	-	- 197	- 2 527	-
	c) 7 338 785	254 237	716 761	2 696 054	1 063 024	419 307	845 534	1 268 665	75 204
außerdem Kassenkredite	a) 4 602	-	600	482	-	-	3 000	519	-
	b) + 219	-	-	-	-	-	-	+ 219	-
	c) 4 312	-	600	488	-	1 500	1 000	724	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	190 442	2 079	18 029	53 085	63 475	7 008	12 649	34 119	-
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	5 440	-	1 000	1 500	-	2 240	-	700	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	23 237	180	828	12 850	58	745	4 160	4 417	-
<u>darunter</u> Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	5 081	80	308	3 530	-	656	10	497	-
Zusammen .....	219 119	2 259	19 857	67 434	63 533	9 992	16 809	39 235	-
außerdem Kassenkredite .....	2 577	-	600	446	-	1 500	-	30	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	63 577	719	6 284	27 540	7 669	4 863	5 913	10 307	283
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	8 222	824	736	2 229	114	72	2 604	1 643	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	11 051	234	573	7 140	314	1 087	464	1 240	-
<u>darunter</u> Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	1 261	6	70	367	17	240	108	454	-
Zusammen .....	82 850	1 777	7 593	36 908	8 097	6 021	8 982	13 190	283
außerdem Kassenkredite .....	3 085	-	600	440	-	-	2 000	45	-

II. Stand und Bewegung  
 der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandsschulden (Neuverschuldung)  
 1. Rechnungsvierteljahr 1961  
 3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern  
 1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 1 509 111	72 219	227 451	538 803	133 241	68 878	362 524	55 459	50 536
	b) + 5 440	- 0	+ 20	- 243	+ 4 499	- 91	+ 1 089	+ 16	+ 150
	c) 1 559 646	75 529	233 967	553 464	145 452	71 636	369 759	55 821	54 018
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 142 043	15 153	32 466	32 937	8 294	8 677	33 443	6 811	4 261
	b) + 472	- 9	- 550	+ 589	+ 314	-	+ 244	+ 34	- 150
	c) 144 810	15 745	32 356	34 607	8 711	8 850	33 524	6 916	4 102
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 432 140	32 716	38 793	216 329	5 920	6 548	64 708	10 874	56 253
	b) - 1 243	- 24	+ 394	- 186	- 0	+ 0	- 1 153	- 271	- 2
	c) 438 496	34 208	39 585	221 137	5 891	6 481	63 353	10 739	57 102
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 181 202	4 813	7 339	81 273	1 811	3 481	32 849	2 685	46 951
	b) + 420	+ 3	- 132	+ 572	- 0	+ 0	+ 17	- 39	- 2
	c) 185 456	5 121	7 204	84 383	1 819	3 478	32 915	2 724	47 813
Zusammen	a) 2 083 294	120 088	298 711	788 069	147 455	84 103	460 674	73 144	111 051
	b) + 4 669	- 33	- 136	+ 160	+ 4 813	- 91	+ 180	- 221	- 2
	c) 2 142 952	125 481	305 908	809 209	160 055	86 967	466 636	73 475	115 222
außerdem Kassenkredite	a) 2 087	180	150	1 067	397	92	200	-	-
	b) - 100	-	-	- 100	-	-	-	-	-
	c) 1 448	180	441	826	-	-	-	-	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	65 754	3 970	8 595	19 221	8 948	3 231	17 508	673	3 608
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	4 002	697	694	1 390	200	200	701	120	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	12 301	1 751	850	7 432	67	5	1 111	217	870
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	4 446	317	34	2 701	17	5	418	86	868
Zusammen .....	82 057	6 418	10 139	28 044	9 215	3 435	19 320	1 009	4 478
außerdem Kassenkredite .....	523	-	315	208	-	-	-	-	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	20 659	661	2 100	4 317	1 235	381	11 362	327	276
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	1 707	96	254	310	98	27	864	50	9
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	4 704	235	452	2 437	95	72	1 312	80	19
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	612	12	37	163	9	8	370	9	4
Zusammen .....	27 069	992	2 806	7 064	1 428	480	13 538	457	304
außerdem Kassenkredite .....	1 062	-	24	349	397	92	200	-	-

1. Stand und Ber. j  
dar: seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuverschuldung)  
1. Rechnungsvierteljahr 1961  
4. Landkreise  
1 000 DM

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 585 728 r	38 074	123 471	108 528	64 454	49 700	96 958	98 917	5 586 r
	b) - 2 691	+ 0	- 61	- 1	- 261	- 745	- 163	- 1 460	+ 0
	c) 591 450	38 857	125 018	108 511	64 035	49 819	101 170	98 485	5 555
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 55 842	4 497	12 312	4 750	5 929	2 901	6 914	18 039	-
	b) + 328	-	-	-	- 0	+ 0	-	+ 328	-
	c) 56 186	4 692	12 758	4 703	5 895	3 125	6 914	18 156	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 188 401	27 360	27 864	20 818	13 530	25 951	12 114	59 003	1 680
	b) - 199	-	+ 50	- 57	+ 261	- 34	+ 3	- 489	-
	c) 189 787	28 021	28 049	21 474	14 326	25 767	11 742	56 727	1 680
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 45 163	3 933	4 378	11 980	2 360	12 547	2 520	7 063	282
	b) + 94	- 0	+ 62	- 47	-	+ 34	+ 101	- 146	-
	c) 46 343	4 425	4 529	12 301	2 579	12 504	2 772	6 953	282
Zusammen	a) 829 970 r	69 932	164 146	134 096	83 912	73 563	116 997	175 958	7 266 r
	b) - 2 561	+ 0	- 11	- 58	- 0	- 712	- 163	- 1 621	+ 0
	c) 837 422	71 570	165 825	134 667	84 256	73 712	119 769	175 368	7 235
außerdem Kassenkredite	a) 1 090	-	-	450	-	-	165	475	-
	b) - 50	-	-	- 50	-	-	-	-	-
	c) 1 049	-	-	400	-	-	-	649	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	23 295	1 860	2 953	3 086	2 331	2 290	6 199	2 616	-
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	538	212	-	-	30	232	-	65	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	4 768	874	429	870	749	504	431	911	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	1 767	500	102	406	233	373	91	72	-
Zusammen .....	28 601	2 945	3 383	3 956	3 110	3 026	8 598	3 592	-
außerdem Kassenkredite .....	477	-	-	-	-	-	-	477	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	14 881	1 078	1 345	3 102	2 488	1 426	3 823	1 587	32
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	523	17	54	47	63	7	58	276	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	3 184	212	294	157	215	732	875	698	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land .....	680	8	13	38	15	551	20	36	-
Zusammen .....	18 588	1 307	1 693	3 306	2 767	2 165	4 756	2 561	32
außerdem Kassenkredite .....	467	-	-	-	-	-	165	302	-

II. Stand und Bewegung  
der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuverschuldung)

1. Rechnungsvierteljahr 1961

5. Bezirksverbände

1 000 DM

Art der Schulden	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 154 181	-	-	104 672	18 141	5 242	1 168	24 957	-
	b) - 850	-	-	-	-	-	-	- 850	-
	c) 158 196	-	-	105 243	20 249	6 196	1 168	25 340	-
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 10 327	-	-	3 467	812	266	1 901	3 882	-
	b) -	-	-	-	-	-	-	-	-
	c) 10 329	-	-	3 458	807	366	1 901	3 798	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 14 540	-	-	4 621	4 604	820	564	3 931	-
	b) - 21	-	-	-	-	-	-	- 21	-
	c) 14 453	-	-	4 593	4 603	810	564	3 883	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 1 329	-	-	198	82	69	378	602	-
	b) - 22	-	-	-	-	-	-	- 22	-
	c) 1 304	-	-	198	82	68	378	579	-
Zusammen	a) 179 048	-	-	112 760	23 557	6 328	3 632	32 770	-
	b) - 871	-	-	-	-	-	-	- 871	-
	c) 182 977	-	-	113 294	25 659	7 371	3 632	33 021	-
außerdem Kassenkredite	a) -	-	-	-	-	-	-	-	-
	b) -	-	-	-	-	-	-	-	-
	c) -	-	-	-	-	-	-	-	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	7 677	-	-	2 758	2 350	1 009	-	1 560	-
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	100	-	-	-	-	100	-	-	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	7 777	-	-	2 758	2 350	1 109	-	1 560	-
außerdem Kassenkredite	-	-	-	-	-	-	-	-	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	2 813	-	-	2 188	243	55	-	327	-
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	98	-	-	9	5	-	-	84	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	66	-	-	28	0	11	-	27	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	4	-	-	-	0	1	-	2	-
Zusammen	2 977	-	-	2 225	248	66	-	438	-
außerdem Kassenkredite	-	-	-	-	-	-	-	-	-